



Letzte Ausfahrt für ABI Karl Kriehuber

Nach schwerem kurzem Leiden ist ABI Karl Kriehuber aus dem irdischen Leben geschieden und ist uns in die Ewigkeit vorausgegangen. Schon beim Requiem betonte Stadtpfarrer Johannes Baier die Treue von Karl Kriehuber zur Kirche und zur Feuerwehr und ging auf Lebensabschnitte näher ein. Kriehuber wurde am 3. August 1932 geboren und führte eine glückliche Ehe mit seiner Gattin Elisabeth. Aus dieser Ehe entstammten die drei Kinder Wolfgang, Sabine und Karl Heinz. Der Glaube und die Treue zu Gott stand Karl Kriehuber immer an vorderster Stelle. Das Requiem wurde von Bezirksfeuerwehrkurat Dechant Mag. Dr. Erich Linhardt und Stadtpfarrer Johannes Baier zelebriert. Die musikalische Umräumung hat Adolfa Frankratz übernommen.

Auch Dechant Dr. Linhardt ging in seiner Predigt auf die Treue und Fürsorglichkeit von Karl Kriehuber ein und hob die ungebrochene Mitarbeit in der Kirche in den Pfarren Kollach und Voitsberg hervor. Jeden Sonntag habe er die Messe besucht und war auch Lektor in der Pfarre Voitsberg und hat diese Aufgabe sehr ernst genommen. Er hat es auch nicht gescheut, bei Prozessionen den Himmeltträger zu übernehmen. Aufgrund seiner Zusammen- und Mitarbeit mit der Pfarre Voitsberg war er auch sehr eng mit Dechant Dr. Linhardt verbunden. Gott habe für ihn immer eine große Rolle gespielt und er hat sich nicht unverteut. Er habe seine Fehler zugegeben und ausgesprochen, so Linhardt. In seinen Schlussworten dankte er für sein Leben als Christ unter

1946
1948
1950
1951
1952
1953
1954
1955
1956
1957
1958
1959
1960
1961
1962
1963
1964
1965
1966
1967
1968
1969
1970
1971
1972
1973
1974
1975
1976
1977
1978
1979
1980
1981
1982
1983
1984
1985
1986
1987
1988
1989
1990
1991
1992
1993
1994
1995
1996
1997
1998
1999
2000
2001
2002
2003
2004
2005
2006
2007
2008

ELMD Karl Strablegg dankte ABI Karl Kriehuber für seinen Dienst in der Feuerwehr. 1950 ist Kriehuber der FF Köflach beigetreten. Ihm war die Arbeit und Tätigkeit für die Feuerwehr in die Wiege gelegt. Sein Vater war schon Hauptmann (Kommandant) der FF Köflach und Bezirksfeuerwehrkommandant. So hat Karl Kriehuber schon sehr früh Verbindung zum Feuer-



FOTO: agation KÖRER

wehwesen gehabt. Nach seinen ersten Schulungen hat er sich berufsbedingt dem Pressewesen gewidmet und hat administrative Tätigkeiten übernommen. Aufgrund seiner Fähigkeiten hat ihn in den 60er-Jahre Bezirkskommandant Mayer zum Bezirgsge-schäftsführer bestellt. Bei der Neuwahl im Jahre 1965 habe er (ELBD Strablegg) ihn gebeten, wieder die Funktion des Bezirkschriftführers zu übernehmen, welche er mit vollster

Zufriedenheit erfüllte. Für seine Tätigkeiten und für seinen Einsatz wurden ihm hohe Auszeichnungen des Landes und des Bundes zuteil. Ein Beispiel sind die Jahresberichte, die er immer erstellt und dabei große Verantwortung übernommen hat. Kriehuber hat den Bezirk Voitsberg immer ins richtige Licht gerückt. Neben vielen Bezirks- und Landesauszeichnungen wurde Karl Kriehuber im Jahre 2000 die Verdienstmedaille des Landes Steiermark

für 50-jährige Zugehörigkeit verliehen. ELBD Karl Strablegg dankte zum letzten Mal für seine Kameradschaft und für den Dienst und seine Arbeit in der Feuerwehr, für seine Kameradschaft und seinen Einsatz. Die Feuerwehren werden ihm in guter Erinnerung behalten. Strablegg endete mit den Worten: „Sei bereit zur letzten Ausfahrt – die Sirene wird dich rufen, die Heimaterde wird dir leicht sein.“

Der Kondukt marschierte nach der heiligen Messe zum Friedhof Köflach und wurde von einer Kleingruppe der Stadt- und Glasfabrikkapelle Köflach angeführt. Dann folgten die Fahnen des Feuerwehrverbandes und des Bezirksverbandes mit den Abordnungen. Viele haben EABI Karl Kriehuber auf seiner letzten Ausfahrt begleitet und ihm die Ehre erwiesen. Auf dem Weg zum Friedhof heute die Sirene der Feuerwehr Köflach auf und die Töne begleiteten ihn ein kurzes Stück auf seiner letzten Ausfahrt und auf seinem letzten Wege. Mit dem Lied „Ich hatt' einen Kameraden“ nahmen die Kameraden der Feuerwehren sowie die Abordnungen des Landes- und des Bezirksfeuerwehrkommandos Abschied von EABI Karl Kriehuber. *OBI d. V. Holawat*

Trauernd geben wir Nachricht, dass unser Ehrenmitglied,
Herr Ehren-Abschnittsbrandinspektor

Karl Kriehuber

Träger höchster Feuerwehr-Auszeichnungen

nach schwerer Krankheit im 78. Lebensjahr verstorben ist.

Der Verstorbene trat im Jahre 1950 der FF Stadt Köflach bei. Mehrere Jahrzehnte hat Karl Kriehuber das Pressewesen im Bezirksfeuerwehrverband Voitsberg geprägt und damit den Grundstein für Öffentlichkeitsarbeit auf Bezirksebene gelegt. Als Bezirkschriftführer ab 1955 führte er wertvollste administrative Arbeiten vorbildhaft aus. Die Beisetzung fand auf dem Stadtfriedhof Köflach statt. Das langjährige, ehrenamtliche Wirken behalten gerne in Erinnerung.

FF Stadt Köflach:

Josef Nöres
Hauptbrandinspektor



BFV Voitsberg:
Gustav Scherz, LBDS
Bezirksfeuerwehrkommandant